

GEHEIMHALTUNGSVEREINBARUNG

zwischen Red Line - First Class Concierge/Herrn Kutsch

– nachfolgend Partner genannt –


und Jung von Matt/reasons

– nachfolgend Agentur genannt –

1. Die Agentur beabsichtigt, dem Partner vertrauliche Informationen im Hinblick auf folgendes Projekt mitzuteilen:
World Partner Forum 2012 in Rio de Janeiro
2. Entwürfe, Zeichnungen, Klischees, Vorlagen, Muster oder sonstige Unterlagen und Informationen, die der Partner erhält, bleiben Eigentum der Agentur oder ihres Kunden, dürfen nur zur Abwicklung des Auftrags oder der Anfrage verwendet werden und sind vom Partner sorgfältig zu verwahren und auf erstes Verlangen zurückzugeben. Der Partner hat an diesen Unterlagen kein Zurückbehaltungsrecht.
3. Alle dem Partner im Zusammenhang mit der Anfrage oder einem Auftrag bzw. der zugänglich werdenden Informationen und Unterlagen sind – auch nach Beendigung der Anfrage oder des Auftrags – streng vertraulich zu behandeln, und zwar auch dann, wenn es nicht zur Ausführung eines Auftrags kommt.
4. Der Partner hat diese Geheimhaltungspflicht seinen mit der Ausführung des Auftrags befassten Mitarbeitern, Unterlieferanten, Modellen usw. aufzuerlegen, soweit dies zur Gewährleistung der Geheimhaltung erforderlich ist.
5. Die Geheimhaltungspflichten nach diesem Vertrag bestehen nur dann nicht, wenn und soweit die betreffenden Informationen nachweislich:
 - allgemein bekannt sind oder
 - ohne Verschulden des Partners allgemein bekannt werden oder
 - rechtmäßig von einem Dritten erlangt wurden oder werden
 - oder bei dem Partner bereits vorhanden sind.
6. Dem Partner ist bekannt, dass ein Verstoß gegen seine Geheimhaltungspflichten sowohl bei der Agentur als auch ihrem Kunden erhebliche Schäden zur Folge haben kann. Der Partner wird daher darauf hingewiesen, dass die Agentur selbst gegenüber ihren Kunden durch entsprechende Vereinbarungen Geheimhaltungspflichten unterliegt, deren Verletzung Ansprüche auf Zahlung von Vertragsstrafen und/oder pauschalierten Schadensersatzforderungen zur Folge hat. Der Partner erkennt an, dass solche Forderungen, denen die Agentur seitens ihres Kunden ausgesetzt ist, den Mindestschaden bildet, der vom Partner im Falle eines schuldhaften Verstoßes gegen die übernommene Verpflichtung zu ersetzen ist. Im Übrigen ist der in Ziffer 1 genannte Kunde ausdrücklich in den Schutzbereich dieses Vertrages einbezogen.
7. Den bei der Datenverarbeitung beschäftigten Personen des Partners ist untersagt, personenbezogene Daten unbefugt zu erheben, zu verarbeiten oder zu nutzen (Datengeheimnis). Diese Personen sind, soweit sie bei nicht-öffentlichen Stellen beschäftigt werden, bei der Aufnahme ihrer Tätigkeit auf das Datengeheimnis zu verpflichten. Das Datengeheimnis besteht auch nach Beendigung ihrer Tätigkeit fort.

8. Änderungen und Ergänzungen dieser Vereinbarung sind nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich von beiden Seiten bestätigt worden sind. Gleiches gilt auch für den Verzicht auf Schriftformerfordernis. Die beiderseitige schriftliche Bestätigung von Vertragsergänzungen und Änderungen und die Schriftform sind ausdrücklich Wirksamkeitsvoraussetzung solcher Erklärungen.
9. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Vereinbarung unwirksam sein oder werden, so wird die Rechtswirksamkeit des übrigen Inhalts dadurch nicht berührt. Die betreffende Bestimmung ist durch eine wirksame zu ersetzen, die dem angestrebten wirtschaftlichen Zweck der Parteien möglichst nahe kommt. In gleicher Weise sind etwaige Vereinbarungslücken zu ersetzen.
10. Ausschließlicher Gerichtsstand, soweit nicht gesetzlich zwingend anders vorgeschrieben, für sämtliche Streitigkeiten aus dieser Vereinbarung ist Köln. Alle Streitigkeiten, die sich aus oder im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung ergeben, unterstehen dem Recht der deutschen Gerichtsbarkeit.

Köln, 22.11.2011

JUNG v. MATT

Jung von Matt/relations GmbH
Tel. 021 150 61-0, Fax -111
Schanzenstraße 29, 51063 Köln

Red Line/Herr Kutsch/Firmenstempel